

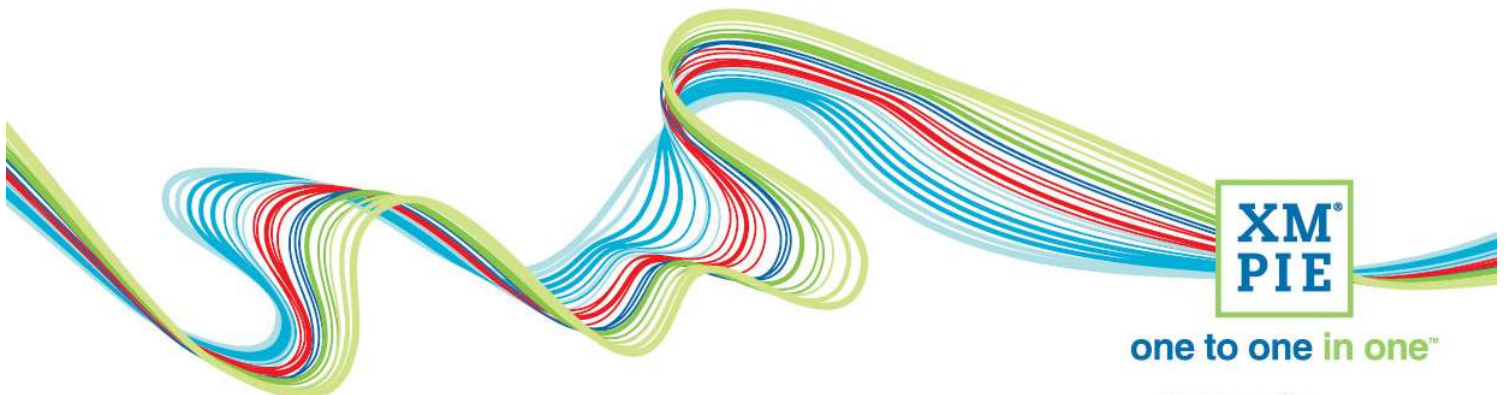
XMPie PE v8 Schulungsreihe

Transkript: Scheduling und Automatisierung

Document version: v1

Software version: v8

Published date: October 2015



one to one in one™

A **xerox**  Company

Notices

© 2015 XMPie®, A Xerox Company. All rights reserved.

U.S. Patents 6948115, 7406194, 7548338, 7757169 and pending patents.

JP Patent 4406364B and pending patents.

For information, contact XMPie Inc.

485 Lexington Avenue

10th. Floor

New York, NY 10017

More information can be found at www.xmpie.com

XMPie provides this publication "as is" without warranty of any kind, either express or implied. This publication may contain technical inaccuracies or typographical errors. While every precaution has been taken in the preparation of this document, the publisher and author assume no responsibility for errors or omissions. Nor is any liability assumed for damages resulting from the use of the information contained herein. Changes are periodically made to the information herein; these changes will be incorporated in new editions of the publication. XMPie may make improvements and/or changes in the product(s) and/or the program(s) described in this publication at any time.

XMPie, the XMPie logo, PersonalEffect, uChart, uCreate, uDirect, uEdit, ulmage, uPlan, uProduce, uStore, StoreFlow, TransMedia, Circle, ADOR, XLIM, RURL, eMedia Cloud, and the slogan "one to one in one" are trademarks or registered trademarks of XMPie, A Xerox Company, and may not be used without permission. No part of these materials may be used or reproduced in any form, or by any means, without the express written consent of XMPie. To request permission to use these materials, please contact marketing@xmpie.com.

XEROX® and XEROX FreeFlow®, FreeFlow Output Manager® and FreeFlow Process Manager® are trademarks of Xerox Corporation in the United States and/or other countries.

Adobe Acrobat, Adobe Dreamweaver, Adobe Illustrator, Adobe InDesign, Adobe Photoshop and Adobe After Effects are trademarks of Adobe Systems Incorporated.

SQL Server 2012, SQL Server 2008, SQL Server 2008 R2, Windows Server 2012, Windows Server 2012 R2, Windows Server 2008, Windows XP, Windows Vista, Windows 7, Windows 8, Microsoft Office, Microsoft Excel and Microsoft Access are trademarks or registered trademarks of Microsoft Corporation.

Mac OS is a trademark of Apple Computer, Inc.

ComponentArt is a trademark of ComponentArt Inc.

Other trademarks and service marks are the property of their respective owners.

Voice over script

Hallo. Willkommen zu XMPie PersonalEffect, Version 8.

In dieser Anleitung wollen wir uns mit Zeitplänen und der Automatisierung in Circle auseinandersetzen.

Thumbnail



Creating a 2G Cross Media campaign

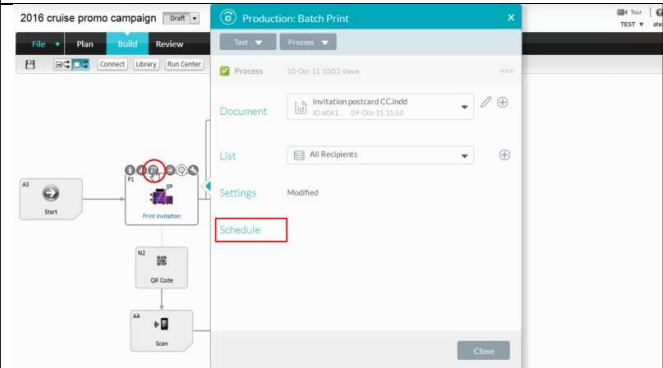
Scheduling and automation

A XEROX Company

Sobald Sie die Dokumenten- und Produktionseinstellungen auf dem Print- bzw. E-Mail-Touchpoint vorgenommen haben, können Sie einstellen, dass die Produktion zu einem späteren Datum, einer späteren Zeit bzw. als ein sich wiederholendes Intervall auftreten soll.

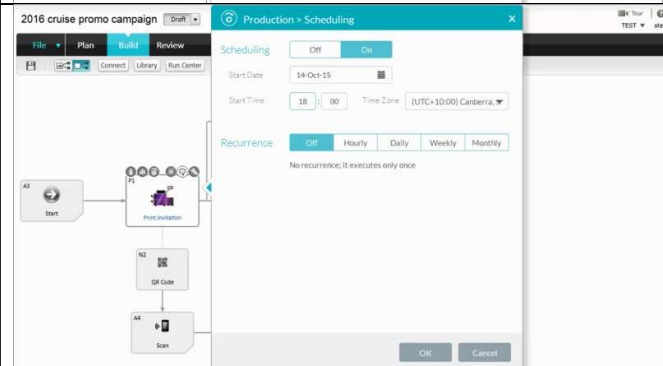
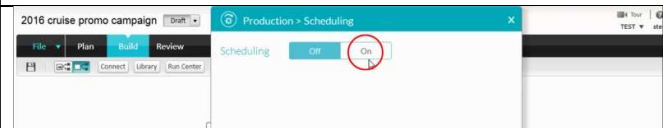
Wenn Sie wollen, dass die Print-Einladung über Nacht oder während Wochendes verarbeitet werden soll, also während der Verarbeitungsraum frei ist, dann stellen Sie den Schalter Scheduling (Zeitplan) unter production settings (Produktionseinstellungen) auf On (Ein).

auf On (Ein).

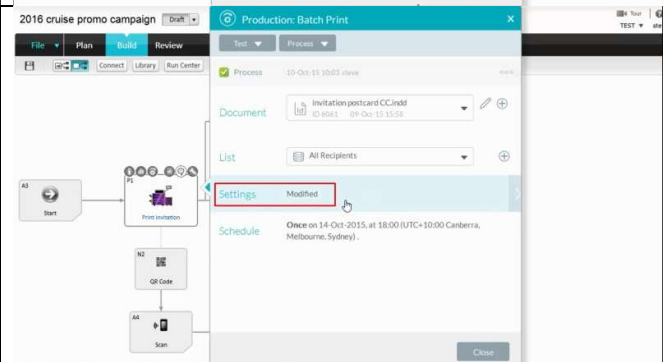


Stellen Sie nun das Datum ein, zu dem die Produktion beginnen soll und geben Sie die Zeit entsprechend des 24-Stundenformats ein. 18:00 hours (18:00 Uhr) entspricht somit 6 Uhr nachmittags/abends.

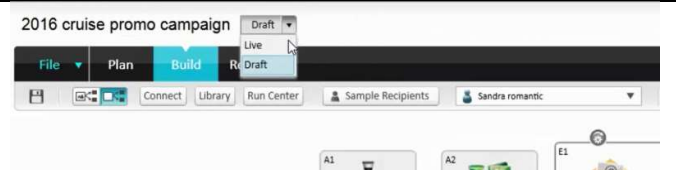
Die Option Recurrence (Wiederholung) erlaubt es uns, den Job zu wiederholen. Aber wir werden uns diesem Punkt gleich noch zuwenden.



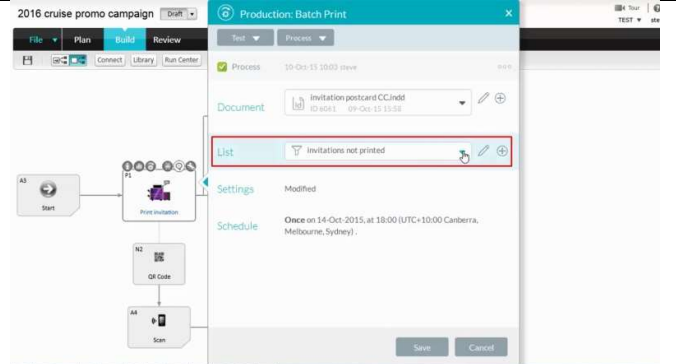
Bitte denken Sie daran, dass Sie bei Print-Jobs das Ausgabeziel via Settings area (Einstellungsbereich) auswählen können, Damit der geplante Job erstellt bzw. direkt an ihren Drucker gesendet wird.



Um die Durchführung geplanter Aufgaben zu ermöglichen, müssen Sie Ihr Projekt zunächst von dem Modus Draft (Entwurf) in den Modus Live (Live/Aktiv) versetzen. Aber bevor Sie dies tun, sollten wir uns zunächst noch ein anderes Beispiel zu Gemüte führen.

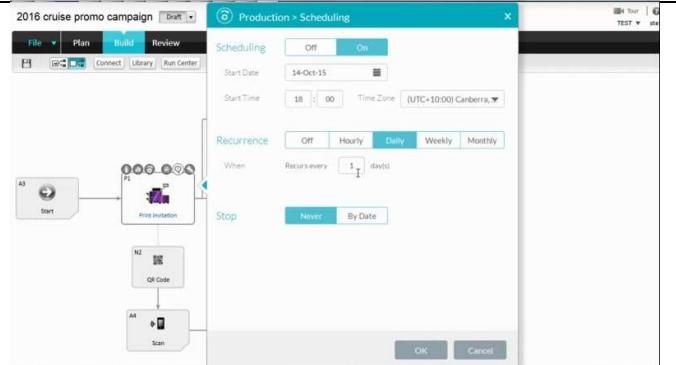


Wenn es sich um eine fortlaufende Kampagne handeln sollte, wodurch der Datenbank konstant neue Empfänger hinzugefügt werden, ist es vielleicht sinnvoll, die Print-Produktion zu wiederholen.

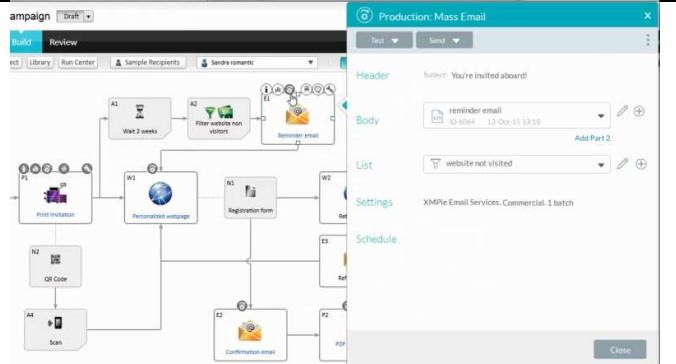


Ich habe zu diesem Zwecke eine Empfängerfilterliste angelegt, die die Daten jener Personen enthält, deren Einladung noch nicht gedruckt wurde. Zur Erstellung von Empfängerfilterlisten gibt es hierbei ein separates Video.

Wir könnten nun diese geplante Aufgabe jeden Tag ausführen, Was dazu führen würde, dass alle neuen Personen, die in der Datenbank erscheinen, eine Einladung per Drucker erhielten.

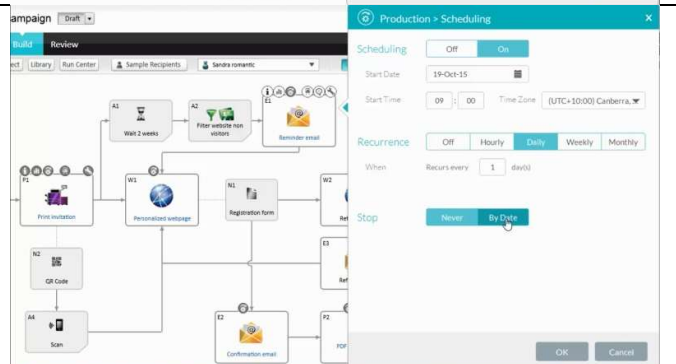


Wir könnten ferner eine Automatisierung bewerkstelligen, die bewirkt, dass die E-Mail automatisch an diejenigen Personen geschickt wird, die die Webseite zwei Wochen nach dem Drucken der Einladung immer noch nicht besucht haben.



Um die richtigen Empfänger auszuwählen, habe ich zum wiederholten Male eine Empfängerfilterliste konfiguriert.

Diese soll in einer Woche ihren Dienst aufnehmen (Option: Start Date), ich stelle Sie auf 9am (9 Uhr morgens) ein und gebe die Anweisung, den Job jeden einzelnen Tag zu wiederholen (Recurrence -> Daily -> 1). Der Filter wird nur dann Empfänger auswählen, wenn die richtigen Bedingungen übereinstimmen. Die Mail wird also auch nur an Personen versandt, die vom Filter ausgegeben werden.



Falls notwendig können sie ebenso ein Stoppdatum angeben, das die angesetzte Aufgabe entsprechend deaktiviert.

Wir könnten an dieser Stelle damit fortfahren, weitere Empfänger zur Kampagnendatenbank hinzuzufügen, was dementsprechend zum Drucken von Einladungspostkarten um 6 Uhr abends sowie im Versenden einer Erinnerungsmail gegen 9 Uhr morgens resultieren würde, nachdem der Kunde die personalisierte Seite nach zwei Wochen immer noch nicht besucht hat.

Hierbei handelt es sich wahrlich um eine interventionsfreie Automatisierung von Marketing.

